

Medical Valley EMN e. V.: Pressemitteilung vom 20. Dezember 2013

## **Tendenziell gesünder: „Gesundheitsinitiative 2013“ zieht positive Bilanz**

**Initial-Projekt „Persönliche Gesundheitsbegleiter“ nach sechs Monaten mit aufschlussreicher Bilanz beendet – 1.450 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aktiv beteiligt – Engagement wird mit Preisverlosung gewürdigt – Prof. Dr. Erich R. Reinhardt: „Wir kommen unserem Ziel, die gesündeste Metropolregion Deutschlands zu sein, näher.“**

ERLANGEN – Das im Rahmen der „Gesundheitsinitiative 2013“ ausgewählte Initial-Projekt „Persönliche Gesundheitsbegleiter“ ist am 16. Dezember mit einer aufschlussreichen Bilanz und zufriedenstellenden Teilnehmerzahlen zu Ende gegangen. Engagement und Einsatz der insgesamt 1.450 aktiven Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Region würdigte Prof. Dr. Erich R. Reinhardt, Vorstandsvorsitzender des Medical Valley EMN e. V., mit der Verlosung von 21 Preisen im Wert von insgesamt 10.000 Euro, darunter drei ADAC-Wellnessreisen, ViP-Tickets für den 1. FCN und professionelle Gesundheitsseminare. Das Teilprojekt war im Mai 2013 unter der Federführung der da:nova GmbH – Gesundheits-Coaching und -Management gestartet. Unterstützt durch den Medical Valley EMN e. V., die Europäische Metropolregion Nürnberg, die IHK Nürnberg für Mittelfranken sowie den NIK e. V. stellte der Gesundheits-Coaching-Experte aus Erlangen ein zum Teil onlinegestütztes Gesundheitsangebot auf die Beine. Auch Unternehmen konnten das Programm über sechs Monate hinweg in Anspruch nehmen, um die individuelle Gesundheit ihrer Mitarbeiter signifikant zu verbessern. „Wir sind unserem Ziel, die gesündeste Metropolregion Deutschlands zu werden, ein gutes Stück näher gekommen“, resümierte Prof. Reinhardt bei der Veranstaltung.

### **Messbare Erfolge**

Eine digitale Gesundheitsplattform unterstützte die Teilnehmenden bei ihren maßgeschneiderten Trainingseinheiten und dokumentierte alle Aktivitäten und Erfolge. Eine regelmäßige persönliche und professionelle Betreuung und Beratung durch da:nova rundete das Angebot ab. Sogenannte Webinare und monatliche Gesundheitsbriefe mit Tipps für eine gesunde Alltagsgestaltung knüpften daran an. Ziel des Pilotprojekts war es, Verhaltens- und Ernährungsmuster zugunsten einer bewussteren Lebensführung nachhaltig zu verändern. Die digitalen Angebote über das Coaching hinaus nutzten über ein Drittel der Teilnehmer. Eine Erstausswertung des Projekts zeigte: Das Gros der Teilnehmenden (knapp 84 Prozent) ist zufrieden mit dem halbjährigen Work-out. 56 Prozent aller Teilnehmenden konnten sogar eine konkrete Steigerung ihrer persönlichen sportlichen Ziele erreichen. Fast 40 Prozent stellten eine tendenzielle Verbesserung ihrer individuellen Gesundheit fest.

### **Ergänzungen erforderlich**

da:nova zieht dennoch ein ambivalentes Fazit. Vor allem die Handhabung der onlinegestützten Gesundheitsplattform musste da:nova vereinfachen. Diese wurde bereits während der Projektphase optimiert. Auch dem Wunsch nach einer gesteigerten persönlichen Betreuung wurde entsprochen. Teilnehmende hatten sukzessive die Möglichkeit, zusätzliche Coaching-Tickets zu buchen. da:nova vermittelte außerdem passende Sportpartner, um die Trainingsmotivation der Teilnehmenden aufrechtzuhalten. „Wir haben während des Projekts viel über unsere Teilnehmer gelernt. Das selbstständige Trainieren und Dokumentieren der sportlichen Ziele ist ihnen eher schwergefallen. Ein Bewegungsangebot, das unter persönlicher Betreuung oder gemeinsam mit Gleichgesinnten stattfindet, wird dagegen bevorzugt. Hier müssen wir in Zukunft umstrukturieren. Wir sind aber auf einem guten Weg“, so Sandra Teckenberg von da:nova.

### **Gesundheit 4.0**

Die „Gesundheitsinitiative 2013“ ist Teil des übergeordneten Konzepts „Gesundheit 4.0“, das betriebliches Gesundheitsmanagement zu einem gemeinsamen Schwerpunktthema der Metropolregion erhebt. Arbeitgebern und Arbeitnehmern soll dabei gleichermaßen die Notwendigkeit von Gesundheitsförderung und Prävention vor Augen geführt und die kollektive regionale Gesundheit nachhaltig verbessert werden. Das Konzept wurde als einer von zwölf Gewinnern der ersten Phase des Wettbewerbs „Gesundheits- und Dienstleistungsregionen von morgen“ durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung ausgewählt.

---

Der **Medical Valley Europäische Metropolregion Nürnberg (EMN) e. V.** wurde 2007 gegründet, um die Entwicklung, Koordination und Vermarktung des Medizintechnik-Clusters zu steuern. Konkret übernimmt der Medical Valley EMN e. V. zentrale Clusteraufgaben und steht mit umfassenden Beratungsdienstleistungen zur Seite. So organisiert der Medical Valley EMN e. V. unter anderem den Wissensaustausch innerhalb des Netzwerkes, vermarktet den Cluster national und international, bietet Fortbildungsmaßnahmen an oder berät bei Unternehmensgründungen, Marketing- und Vertriebsmaßnahmen sowie internationalen Aktivitäten. Im Medical Valley EMN e. V. sind über 140 Mitglieder aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesundheitsversorgung zusammengeschlossen. Gemeinsam verfolgen sie das Ziel, die Europäische Metropolregion Nürnberg zu einer Modellregion für eine optimale Gesundheitsversorgung zu machen. Das Medical Valley EMN wird unterstützt von der Siemens AG, der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, der Stadt Erlangen und dem Universitätsklinikum Erlangen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: [www.medical-valley-emn.de](http://www.medical-valley-emn.de)

#### *Ansprechpartner für die Redaktionen:*

Medical Valley EMN e. V.  
Clustermarketing und Development  
Julien Denis  
Henkestraße 91  
91052 Erlangen  
Tel. +49 (0) 9131 5302863  
E-Mail: [julien.denis@medical-valley-emn.de](mailto:julien.denis@medical-valley-emn.de)  
[www.medical-valley-emn.de](http://www.medical-valley-emn.de)

Birke und Partner GmbH  
Kommunikationsagentur  
Silke Wilpert  
Marie-Curie-Straße 1  
91052 Erlangen  
Tel. +49 (0) 9131 8842 17  
E-Mail: [silke.wilpert@birke.de](mailto:silke.wilpert@birke.de)  
[www.birke.de](http://www.birke.de)